

# Werk- und Wohnhaus zur Weid

## Das Leitbild



### Unser Selbstverständnis

Wir bieten sozial, psychisch und gesundheitlich beeinträchtigten Frauen und Männern mit Alkohol- und Drogenproblemen einen geschützten Rahmen zum erfüllten Arbeiten und Wohnen. Wir setzen die Freiwilligkeit unserer Klientinnen und Klienten voraus. Wir sind dem agogischen Ansatz verpflichtet. Unter agogischem Handeln verstehen wir das Vermitteln von Wissen in allen Lebensbereichen mit dem Ziel, die soziale Kompetenz und die Selbstständigkeit unserer Klientinnen und Klienten zu erhöhen. Wir orientieren uns am Normalisierungsprinzip. Wir verbinden die Arbeit an der sozialen Integration mit marktorientierter Produktion. Unsere Klientinnen und Klienten sind immer auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir nutzen die Lage im ländlichen Knauernamt zu unserem Vorteil. Die Arbeit in der Natur mit Tieren, Pflanzen und Holz sind das Fundament des Werk- und Wohnhauses.

### Unser Betrieb

Der soziale und der produktive Bereich des Werk- und Wohnhauses bilden eine Einheit. Die Mitarbeitenden sind sich bewusst, dass beide Bereiche von vitaler Bedeutung sind. Die Produktion ist wirtschaftlich und marktorientiert. Im Agrarbetrieb wird nach den Richtlinien von BIO Suisse produziert. In der Schreinerei verarbeiten wir Schweizerholz. Das Werk- und Wohnhaus bietet Lehrstellen und Praktikumsplätze an.

### Unsere Qualität

Das Personal verfügt über eine Fachausbildung im angestammten Beruf und eine agogische Zusatzqualifikation. Wir arbeiten interdisziplinär und vernetzt, pflegen einen kontinuierlichen Erfahrungsaustausch und werten unsere Arbeit regelmässig aus. Das Werk- und Wohnhaus hat ein Qualitäts- und Umweltmanagement.

### Unsere Kultur

Unsere Zusammenarbeit basiert auf gegenseitiger Wertschätzung. Wir begegnen den Bewohnerinnen und Bewohnern respektvoll und stehen für ihre persönliche Integrität ein. Wir gestalten Beziehungen offen und nachhaltig. Kritik und Konflikte betrachten wir als Chance für gewinnbringende Veränderungen. Die Leitung pflegt einen kooperativen Führungsstil. Sie fördert den partnerschaftlichen Austausch zwischen allen Menschen im Werk- und Wohnhaus.

### Unsere Öffentlichkeitsarbeit

Wir suchen den Dialog mit der Bevölkerung und fördern die Begegnung mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern. Wir werben für unsere Produkte und präsentieren uns und unsere Angebote auf den regionalen Märkten.